

## 242130-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – BLS - Cluster 2: Ausschreibung Planungsleistungen  
OJ S 81/2024 24/04/2024  
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BLS Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

E-Mail: [nuremberg.vergabe.ps@roedl.com](mailto:nuremberg.vergabe.ps@roedl.com)

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: BLS - Cluster 2: Ausschreibung Planungsleistungen

Beschreibung: Der Auftraggeber plant die Errichtung von Gigabit-Netzen (FTTB) in den nachfolgend aufgeführten Gemarkungsgebieten der Mitgliedsgemeinden: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

Kennung des Verfahrens: 2c857223-03f2-4d30-81fb-33d65265f869

Interne Kennung: 240423\_VS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Der Auftraggeber behält sich die Möglichkeit vor, den Auftrag auf Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in die Verhandlung einzutreten.

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sauldorf, Meßkirch, Sigmaringen

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4D5GHA1U Ziel des

Teilnahmewettbewerbs ist es, höchstens fünf Bewerber auszuwählen. Die objektiven Kriterien für die Auswahl dieser höchstens fünf geeigneten Bewerber sind in den Abschnitten III bis V aufgeführt. Die unter Abschnitt III und IV aufgeführten Teilnahmekriterien sind als zwingende

und fakultative Ausschlusskriterien formuliert. Die im Abschnitt V aufgeführten Eignungskriterien werden - soweit die in Abschnitt V genannten Mindestanforderungen erfüllt sind und kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Ausgewählt werden höchstens fünf Bewerber, die nicht auszuschließen sind und im Vergleich zu den übrigen Bewerbern die höchste Punktzahl erzielen. Sofern die Zahl geeigneter Bewerber unter der Mindestzahl von drei liegt, wird das Vergabeverfahren fortgeführt. Bei Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet zunächst die gemäß Abschnitt V Ziffer 6 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 7 bei der Referenz 2 erzielte Punktzahl. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 7 bei der Referenz 3 erzielte Punktzahl. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 7 bei der Referenz 4 erzielte Punktzahl. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 7 bei der Referenz 5 erzielte Punktzahl. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 2 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 3 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 4 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 5 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 6 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet dann die gemäß Abschnitt V Ziffer 7 erzielte Punktzahl über den als fünften auszuwählenden Bewerber. Bei weiterer Punktgleichheit auf Platz fünf entscheidet schließlich das Los über den als fünften auszuwählenden Bewerber. - Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gemäß Abschnitt III werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN erfolgt zwingend der Ausschluss, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gemäß Abschnitt IV werden dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN kann der Ausschluss erfolgen, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die nachfolgende Teilnahmebedingung gemäß Abschnitt V Ziffer 1 wird dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN kann der Ausschluss erfolgen, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die nachfolgende Teilnahmebedingung gemäß Abschnitt V Ziffer 2 wird gemäß dem dort ersichtlichen Punktesystem beurteilt. Insgesamt können - soweit kein Ausschluss erfolgt - maximal 100 Punkte erzielt werden. - Die nachfolgende Teilnahmebedingung gemäß Abschnitt V Ziffer 3 wird gemäß dem dort ersichtlichen Punktesystem beurteilt. Insgesamt können - soweit kein Ausschluss erfolgt - maximal 100 Punkte erzielt werden. - Die nachfolgende Teilnahmebedingung gemäß Abschnitt V Ziffer 4 wird gemäß dem dort ersichtlichen Punktesystem beurteilt. Insgesamt können - soweit kein Ausschluss erfolgt - maximal 100 Punkte erzielt werden. - Die nachfolgende Teilnahmebedingung gemäß Abschnitt V Ziffer 5 wird dahingehend beurteilt, ob die geforderte Eigenerklärung vorliegt, vollständig und fehlerfrei abgegeben wird (JA) oder nicht (NEIN). Bei einem NEIN kann der Ausschluss erfolgen, bei einem JA erfolgt kein Ausschluss. - Die nachfolgenden Teilnahmebedingungen gemäß Abschnitt V Ziffern 6 und 7 werden gemäß dem dort ersichtlichen Punktesystem beurteilt. Insgesamt können - soweit kein Ausschluss erfolgt - maximal 3.350 Punkte (d.h. maximal 670 Punkte je Referenz gem. Ziffern 6 und 7) erzielt werden. Die Referenz 1 (Mindestreferenz) gem. Ziffer 6 ist erbracht, wenn die

geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. Die Referenz 1 (Mindestreferenz) wird - soweit kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihr zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Die Referenzen 2 bis 5 gem. Ziffer 7 werden - soweit die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt die Nichtwertung der Referenz - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Bewerber, Bewerbergemeinschaften und Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften mit anderen Leistungserbringern können insgesamt höchstens fünf Referenzen benennen. Für den Fall, dass entgegen den Teilnahmebedingungen mehr als fünf Referenzen benannt werden sollten, werden nur die in der Reihenfolge ersten fünf im Teilnahmeantrag genannten Referenzen gewertet

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative

Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0002

Titel: Sauldorf

Beschreibung: Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt hierbei losweise auf Basis der Gemarkungsgebiete. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken mit einer Aufgreifschwelle von 100 Mbit/s im Download sowie sonstiger gemäß Gigabit-Richtlinie förderfähiger Anschlüsse im Ausbaubereich. Die Projekte sollen nach der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (Gigabit-Richtlinie) sowie nach der "Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (VwV Gigabitmitfinanzierung)" gefördert werden.

Interne Kennung: 1

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis (Anlage 1). Mit Abschluss dieses Vertrags überträgt der AG dem AN zunächst nur die Stufe 1. Der AN verpflichtet sich, die weiteren gem. Ziff. 3.8 abgerufenen Stufen nach den Bestimmungen dieses Vertrages zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung aller oder einzelner Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars oder weitergehende Rechte, gleich welcher Art, herleiten, insbesondere keine Ansprüche auf Auftragserteilung oder auf Schadensersatz oder Entschädigung wegen der Nichtbeauftragung von Leistungen. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen einer Stufe unverzüglich auszuführen, wenn der AG ihm den Auftrag in Text- oder in Schriftform für die Stufe erteilt. Wird der AN nicht mit den Leistungen der jeweils nächsten Stufe beauftragt, so ist das Vertragsverhältnis mit Abschluss der Leistungen der beauftragten Stufe beendet.

#### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sauldorf, Meßkirch, Sigmaringen

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

#### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro sowie einer Deckungssumme von 3.000.000,- Euro für sonstige Schäden besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master oder vergleichbarer Berufsausbildung, jeweils Ausbildungsrichtung Ingenieurwesen in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: jährlichen Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu mindestens einer geeigneten Referenz über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und /oder Schränke. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn jeweils die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenz 1 muss a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenträger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; jeweils im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen, h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die Mindestreferenz wird - soweit kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihr zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 670,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Weitere Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu geeigneten weiteren Referenzen über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme (Planung im Bereich Breitbandausbau mit Förderung), d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke. Die weiteren Referenzen müssen a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenräger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z. B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen und h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die weiteren Referenzen werden - soweit die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt die Nichtwertung der Referenz - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Es können insgesamt höchstens vier weitere Referenzen benannt werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2 680,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Preis" ist die im Preisblatt zum jeweiligen Los angegebene "Gesamtangebotssumme netto".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: zeitliche Umsetzung

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "zeitliche Umsetzung" sind die Angaben des Bieters im Angebotsblatt unter Abschnitt I. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt und der Anlage Projektzeitenplan. Dies gilt als Verkürzung zu der vom Auftraggeber vorgegebenen maximalen Projektumsetzungszeit bis zum Abschluss des Teilprojekts "Vorbereitung der Vergabe" mit Veröffentlichung der Bauausschreibung gemäß Anlage Leistungsverzeichnis sowie Anhang Zeitplan zur Umsetzung. Es können maximal 25 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Personal" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt II. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 20 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Alternative Verlegemethoden

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Alternative Verlegemethoden" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt III. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe****Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung), es sei denn, er hat von seinem Recht aus Absatz 3 Gebrauch gemacht. Es sind nur Unterlagen nachzufordern, die bereits mit dem Angebot vorzulegen waren. Fehlende Preisangaben dürfen nicht nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter erklärt, dass er alle Voraussetzungen zur Übernahme der Vertragsverpflichtungen erfüllt. Die Erstellung seines endgültigen Angebotes erfolgt unter Berücksichtigung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Vorschriften. Der Bieter erklärt, dass er im Falle der Auftragsausführung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhält, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BLS Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

**5.1. Los: LOT-0003**

Titel: Meßkirch West

Beschreibung: Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt hierbei losweise auf Basis der Gemarkungsgebiete. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken mit einer Aufgreifschwelle von 100 Mbit/s im Download sowie sonstiger gemäß Gigabit-Richtlinie förderfähiger Anschlüsse im Ausbaubereich. Die Projekte sollen nach der Richtlinie

"Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (Gigabit-Richtlinie) sowie nach der "Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabitausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (VwV Gigabitmitfinanzierung)" gefördert werden.

Interne Kennung: 2

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis (Anlage 1). Mit Abschluss dieses Vertrags überträgt der AG dem AN zunächst nur die Stufe 1. Der AN verpflichtet sich, die weiteren gem. Ziff. 3.8 abgerufenen Stufen nach den Bestimmungen dieses Vertrages zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung aller oder einzelner Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars oder weitergehende Rechte, gleich welcher Art, herleiten, insbesondere keine Ansprüche auf Auftragserteilung oder auf Schadensersatz oder Entschädigung wegen der Nichtbeauftragung von Leistungen. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen einer Stufe unverzüglich auszuführen, wenn der AG ihm den Auftrag in Text- oder in Schriftform für die Stufe erteilt. Wird der AN nicht mit den Leistungen der jeweils nächsten Stufe beauftragt, so ist das Vertragsverhältnis mit Abschluss der Leistungen der beauftragten Stufe beendet.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Sauldorf, Meßkirch, Sigmaringen

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro sowie einer Deckungssumme von 3.000.000,- Euro für sonstige Schäden besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master oder vergleichbarer Berufsausbildung, jeweils Ausbildungsrichtung Ingenieurwesen in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: jährlichen Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu mindestens einer geeigneten Referenz über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im

Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und /oder Schränke. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn jeweils die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenz 1 muss a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenträger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; jeweils im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen, h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die Mindestreferenz wird - soweit kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihr zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 670,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Weitere Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu geeigneten weiteren Referenzen über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme (Planung im Bereich Breitbandausbau mit Förderung), d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke. Die weiteren Referenzen müssen a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der

Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Sparten Träger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z. B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen und h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die weiteren Referenzen werden - soweit die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt die Nichtwertung der Referenz - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Es können insgesamt höchstens vier weitere Referenzen benannt werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2 680,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Preis" ist die im Preisblatt zum jeweiligen Los angegebene "Gesamtangebotssumme netto".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: zeitliche Umsetzung

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "zeitliche Umsetzung" sind die Angaben des Bieters im Angebotsblatt unter Abschnitt I. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt und der Anlage Projektzeitenplan. Dies gilt als Verkürzung zu der vom Auftraggeber vorgegebenen maximalen Projektumsetzungszeit bis zum Abschluss des Teilprojekts "Vorbereitung der Vergabe" mit Veröffentlichung der Bauausschreibung gemäß Anlage Leistungsverzeichnis sowie Anhang Zeitplan zur Umsetzung. Es können maximal 25 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Personal" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt II. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 20 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Alternative Verlegemethoden

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Alternative Verlegemethoden" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt III. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung), es sei denn, er hat von seinem Recht aus Absatz 3 Gebrauch gemacht. Es sind nur Unterlagen nachzufordern, die bereits mit dem Angebot vorzulegen waren. Fehlende Preisangaben dürfen nicht nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter erklärt, dass er alle Voraussetzungen zur Übernahme der Vertragsverpflichtungen erfüllt. Die Erstellung seines endgültigen Angebotes erfolgt unter Berücksichtigung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Vorschriften. Der Bieter erklärt, dass er im Falle der Auftragsausführung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhält, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### **5.1.15. Techniken**

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### **5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BLS Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

#### **5.1. Los: LOT-0004**

Titel: Meßkirch Ost

Beschreibung: Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt hierbei losweise auf Basis der Gemarkungsgebiete. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken mit einer Aufgreifschwelle von 100 Mbit/s im Download sowie sonstiger gemäß Gigabit-Richtlinie förderfähiger Anschlüsse im Ausbaubereich. Die Projekte sollen nach der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (Gigabit-Richtlinie) sowie nach der "Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (VwV Gigabitmitfinanzierung)" gefördert werden.

Interne Kennung: 3

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis (Anlage 1). Mit Abschluss dieses Vertrags überträgt der AG

dem AN zunächst nur die Stufe 1. Der AN verpflichtet sich, die weiteren gem. Ziff. 3.8 abgerufenen Stufen nach den Bestimmungen dieses Vertrages zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung aller oder einzelner Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars oder weitergehende Rechte, gleich welcher Art, herleiten, insbesondere keine Ansprüche auf Auftragserteilung oder auf Schadensersatz oder Entschädigung wegen der Nichtbeauftragung von Leistungen. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen einer Stufe unverzüglich auszuführen, wenn der AG ihm den Auftrag in Text- oder in Schriftform für die Stufe erteilt. Wird der AN nicht mit den Leistungen der jeweils nächsten Stufe beauftragt, so ist das Vertragsverhältnis mit Abschluss der Leistungen der beauftragten Stufe beendet.

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Sauldorf, Meßkirch, Sigmaringen

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Andere Laufzeit: Unbekannt

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro sowie einer Deckungssumme von 3.000.000,- Euro für sonstige Schäden besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche

Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH,

Master oder vergleichbarer Berufsausbildung, jeweils Ausbildungsrichtung Ingenieurwesen in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: jährlichen Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu mindestens einer geeigneten Referenz über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und /oder Schränke. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn jeweils die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenz 1 muss a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenträger; Durchführung des

Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; jeweils im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen, h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die Mindestreferenz wird - soweit kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihr zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 670,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Weitere Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu geeigneten weiteren Referenzen über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme (Planung im Bereich Breitbandausbau mit Förderung), d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke. Die weiteren Referenzen müssen a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenräger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z. B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen und h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die weiteren Referenzen werden - soweit die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt die Nichtwertung der

Referenz - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Es können insgesamt höchstens vier weitere Referenzen benannt werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2 680,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

**5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Preis" ist die im Preisblatt zum jeweiligen Los angegebene "Gesamtangebotssumme netto".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: zeitliche Umsetzung

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "zeitliche Umsetzung" sind die Angaben des Bieters im Angebotsblatt unter Abschnitt I. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt und der Anlage Projektzeitenplan. Dies gilt als Verkürzung zu der vom Auftraggeber vorgegebenen maximalen Projektumsetzungszeit bis zum Abschluss des Teilprojekts "Vorbereitung der Vergabe" mit Veröffentlichung der Bauausschreibung gemäß Anlage Leistungsverzeichnis sowie Anhang Zeitplan zur Umsetzung. Es können maximal 25 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Personal" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt II. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 20 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Alternative Verlegemethoden

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Alternative Verlegemethoden" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt III. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung), es sei denn, er hat von seinem Recht aus Absatz 3 Gebrauch gemacht. Es sind nur Unterlagen nachzufordern, die bereits mit dem Angebot vorzulegen waren. Fehlende Preisangaben dürfen nicht nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter erklärt, dass er alle Voraussetzungen zur Übernahme der Vertragsverpflichtungen erfüllt. Die Erstellung seines endgültigen Angebotes erfolgt unter Berücksichtigung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Vorschriften. Der Bieter erklärt, dass er im Falle der Auftragsausführung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhält, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BLS

Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

#### 5.1. Los: LOT-0005

Titel: Sigmaringen

Beschreibung: Die Vergabe der ausgeschriebenen Leistungen erfolgt hierbei losweise auf Basis der Gemarkungsgebiete. Ziel ist die Beseitigung noch vorhandener grauer NGA-Flecken mit einer Aufgreifschwelle von 100 Mbit/s im Download sowie sonstiger gemäß Gigabit-Richtlinie förderfähiger Anschlüsse im Ausbaubereich. Die Projekte sollen nach der Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (Gigabit-Richtlinie) sowie nach der "Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums zur Mitfinanzierung der Bundes-Richtlinie "Förderung zur Unterstützung des Gigabit-Ausbaus der Telekommunikationsnetze in der Bundesrepublik Deutschland" (VwV Gigabitmitfinanzierung)" gefördert werden.

Interne Kennung: 4

##### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen ergeben sich aus dem Leistungsverzeichnis (Anlage 1). Mit Abschluss dieses Vertrags überträgt der AG dem AN zunächst nur die Stufe 1. Der AN verpflichtet sich, die weiteren gem. Ziff. 3.8 abgerufenen Stufen nach den Bestimmungen dieses Vertrages zu erbringen. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung aller oder einzelner Stufen besteht nicht. Aus der stufenweisen Beauftragung kann der AN keine Erhöhung seines Honorars oder weitergehende Rechte, gleich welcher Art, herleiten, insbesondere keine Ansprüche auf Auftragserteilung oder auf Schadensersatz oder Entschädigung wegen der Nichtbeauftragung von Leistungen. Der AN ist verpflichtet, die Leistungen einer Stufe unverzüglich auszuführen, wenn der AG ihm den Auftrag in Text- oder in Schriftform für die Stufe erteilt. Wird der AN nicht mit den Leistungen der jeweils nächsten Stufe beauftragt, so ist das Vertragsverhältnis mit Abschluss der Leistungen der beauftragten Stufe beendet.

##### 5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sauldorf, Meßkirch, Sigmaringen

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

Zusätzliche Informationen: Los 1 Sauldorf Los 2 Meßkirch West Los 3 Meßkirch Ost Los 4 Sigmaringen, OT Ober-/Unterschmeien

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,- Euro sowie einer Deckungssumme von 3.000.000,- Euro für sonstige Schäden besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der Ausschluss.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master oder vergleichbarer Berufsausbildung, jeweils Ausbildungsrichtung Ingenieurwesen in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der Mitarbeiter des Unternehmens in den letzten drei Jahren.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 100,00

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens, bezogen auf Planungstätigkeiten von Breitbandnetzen bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: jährlichen Gesamtumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über den durchschnittlichen jährlichen Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Mindestreferenz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu mindestens einer geeigneten Referenz über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und /oder Schränke. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn jeweils die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenz 1 muss a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenträger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; jeweils im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen, h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die Mindestreferenz wird - soweit kein Ausschluss erfolgt - hinsichtlich der ihr zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 670,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Weitere Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu geeigneten weiteren Referenzen über früher ausgeführte Planungsaufträge über die Planung eines Breitbandnetzes, jeweils bezogen auf die letzten fünf Jahre, jeweils untergliedert nach a) Name des Auftraggebers und ggf. Ansprechpartner, b) Erbringungszeitraum, c) Art der Maßnahme (Planung im Bereich Breitbandausbau mit Förderung), d) Leistungserbringer, e) Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung, f) Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts, g) Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt, h) Länge der geplanten Trasse und i) Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke. Die weiteren Referenzen müssen a) mindestens den Namen des Auftraggebers nachweisen, b) mindestens auf einen Erbringungszeitraum innerhalb der letzten fünf Jahre vor Angebotsabgabe bezogen sein, c) auf mindestens eine der nachfolgend genannten Leistungen: Erstellung einer Ausführungsplanung für ein Breitbandnetz in Analogie zur Leistungsphase 5 der HOAI (Tiefbau und Leerrohrleitungsbau); Erstellung einer Faser-/Spleißplanung für ein Breitbandnetz; Vermessung und Dokumentation eines Breitbandnetzes nach den Vorgaben der Bundes- oder Landesförderung Baden-Württemberg; Erstellung der Vergabeunterlagen der Bauausschreibung und Mitwirkung bei der Vergabe in Analogie zu den Leistungsphasen 6 und 7 der HOAI; Durchführung der Bauüberwachung und Bauoberleitung in Analogie zur Leistungsphase 8 der HOAI; Mitverlegungsmanagement und Durchführung der Leitungsträgerabstimmung, Anfragen und Koordinieren der Spartenträger; Durchführung des Hausanschlussmanagements, Mindestleistung Führung einer Hausanschlussliste, Hausbegehung zur Planung des Hausanschlusses und Dokumentation des Vorgangs, Abschluss eines Hausanschlussvertrags im Auftrag des AG; im Zusammenhang mit einer Landes- oder Bundesförderung bezogen sein, d) mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z. B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, bezogen sein, e) mindestens die Anzahl der FTTB-Hausanschlüsse der referenzierten Leistung nennen, f) mindestens die Herstellungsbaukosten des referenzierten Projekts nennen, g) mindestens die Anzahl der NVt Verteilstandorte im Referenzprojekt nennen und h) mindestens die Länge der im Referenzprojekt geplanten Trasse nennen und i) mindestens die Anzahl der POP-Fertiggebäude und/oder Schränke nennen. Die weiteren Referenzen werden - soweit die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt die Nichtwertung der Referenz - hinsichtlich der ihnen zuerkannten Bedeutung für die zu vergebenden Leistungen gewichtet und mit einem Punktesystem bewertet. Es können insgesamt höchstens vier weitere Referenzen benannt werden

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 2 680,00

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Preis" ist die im Preisblatt zum jeweiligen Los angegebene "Gesamtangebotssumme netto".

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: zeitliche Umsetzung

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "zeitliche Umsetzung" sind die Angaben des Bieters im Angebotsblatt unter Abschnitt I. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt und der Anlage Projektzeitenplan. Dies gilt als Verkürzung zu der vom Auftraggeber vorgegebenen maximalen Projektumsetzungszeit bis zum Abschluss des Teilprojekts "Vorbereitung der Vergabe" mit Veröffentlichung der Bauausschreibung gemäß Anlage Leistungsverzeichnis sowie Anhang Zeitplan zur Umsetzung. Es können maximal 25 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Personal

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Personal" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt II. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 20 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Alternative Verlegemethoden

Beschreibung: Grundlage des Zuschlagskriteriums "Alternative Verlegemethoden" sind die Angaben des Bieters im jeweiligen losbezogenen Angebotsblatt unter Abschnitt III. Die Angebotswertung ergibt sich ebenfalls aus dem Angebotsblatt je Los. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

#### 5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/05/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

#### 5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GHA1U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 24/05/2024 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber muss Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, unter Einhaltung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung auffordern, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Angaben oder Nachweise - nachzureichen, zu vervollständigen oder zu korrigieren, oder fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen - insbesondere Erklärungen, Produkt- und sonstige Angaben oder Nachweise - nachzureichen oder zu vervollständigen (Nachforderung), es sei denn, er hat von seinem Recht aus Absatz 3 Gebrauch gemacht. Es sind nur Unterlagen nachzufordern, die bereits mit dem Angebot vorzulegen waren. Fehlende Preisangaben dürfen nicht nachgefordert werden.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Bieter erklärt, dass er alle Voraussetzungen zur Übernahme der Vertragsverpflichtungen erfüllt. Die Erstellung seines endgültigen Angebotes erfolgt unter Berücksichtigung der in Deutschland geltenden gesetzlichen Vorschriften. Der Bieter erklärt, dass er im Falle der Auftragsausführung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhält, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BLS Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BLS Breitbandversorgungsgesellschaft im Landkreis Sigmaringen mbH & Co. KG

Registrierungsnummer: +49 7571106277

Postanschrift: Badstraße 28

Stadt: Sigmaringen

Postleitzahl: 72488

Land, Gliederung (NUTS): Sigmaringen (DE149)

Land: Deutschland

E-Mail: [nuremberg.vergabe.ps@roedl.com](mailto:nuremberg.vergabe.ps@roedl.com)

Telefon: +49 7571106277

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@rpk.bwl.de](mailto:vergabekammer@rpk.bwl.de)

Telefon: 07219268730

#### **Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

#### **Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2d8ea237-6298-4b89-9257-36e53241d322 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/04/2024 14:21:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 242130-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 81/2024

Datum der Veröffentlichung: 24/04/2024